

1900 HO Mersebürgischen Eibliotsec Sofiil -Smetnt Liefen 111. Tomum M. Baithafar Hoffmann. Gymnas. Roctor.



MUSIC,

Zwanzigten Sonntage, nach Trinitatis,

welche in der

Schlokund Kom=

alhier wird produciret werden,

1736.

MERSEBURG.

druckts und verlegts Christian Koberstein, ju finden aufm Dome.





Lieder so Fruh und Mittags gefungen werden. HErr Christer einige Gottes Sohn Ky ie Gl ria in Ex elfis Deo. Allein & Det in der Dob fev Ebr, 4 Cellect und Epifiel. Wie schon leuchtet der Morgenftern 296 6 Frangeliam 7 Concerte, Wir glauben alle an einen Gotte 9 Predigt Berr D. Charitius Superintend. 10 Liebster 3Chumir find bier, 644 3 Ein du Allerhochftes Guth 218 12 Communion 13 Cantata. 14 Collect und Ceegen, as ODit fen gelobet und gebenedenet 220 Mady Mittage. Malm Beck. 45 ACTUS Chriffus unfer Bepland 99 DErr Jesu Corist dich zu uns wend, 4 Predigt Dere M. Segnig Capelan. Wenn meine Gunde mich francten 75 6 Gramen, Collect und Seegen,

Wir dancten Dir Derr JEft Chrift.

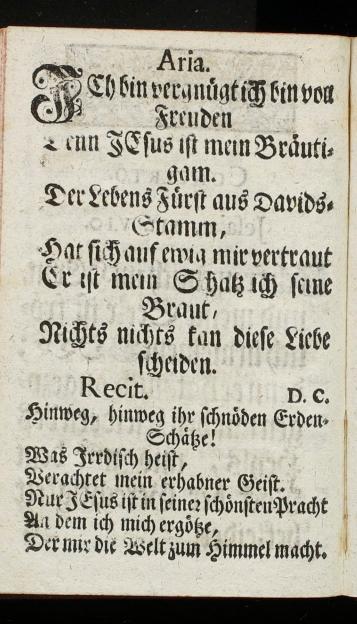
76



CONCERTO.

Jesaiæ, XLI. V.10.

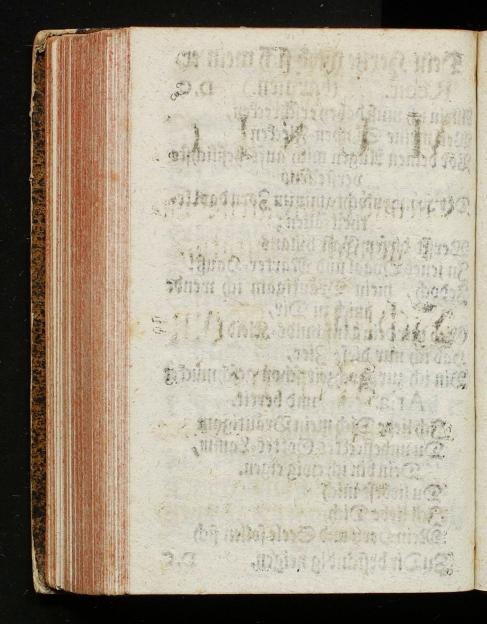
The freue mich im Gern, und meine Scele ift frozund ich in meinem BOTT; denner hat mich angezogen mit den Rleidern des Henls, und mit dem Nock der Gerechtigkeit bekleidet.



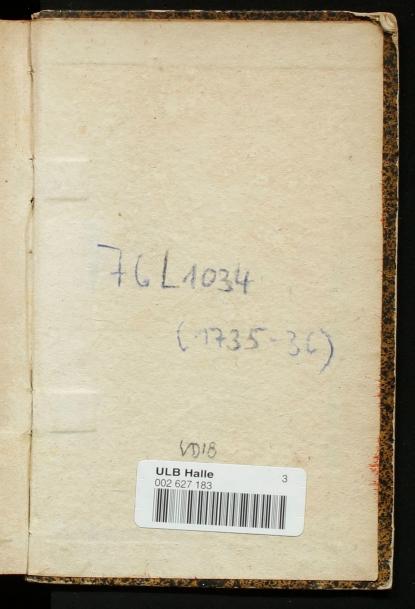
Denn Er schmückt mich Als seine werthe Braut mit Gold und reiner Seide, Vor GOttes Antlik prange ich Mit köstlichem Geschmeide, Mein Glaube tragt Gerechtigkeit jum Rrank Ja sein Verdienst ziert mich mit Licht und Glank; Und dort erfolgt der rechte Hochzeit-Tag, Daich Ihn selber tuffen mag. Gewünschtes Fest! Wenn mein Berlangen Mich, zuumfangen Beruffen laft. Romm meine Bonne, Romm meine Sonne, Romm, seuffzt die Bruft: Romm, meine Luft!

Cheral. Wiebinich doch so herflich froh. 2c. Cantata. Recit. Des Allerhöchsten Rönigs Cobn Läßt mich aus lauter Gnabe.1 Bu seiner Taffel laden. Er ift mein Brautigam, und ich bin feine Braut: Er hat sich in der Tauffe schon Meit mir verlobet und vertraut. Der Bund bleibt ewig stehen; Er kommt und will mir felbst entgegen Aria. geben. Tich tiffe deinen Rosen-Mund, Allmfaffe mich mit deinen Armen, Lag mich an Deiner Bruft er warmen. Alds in die fcmachtende Secle Dem frafftig stärdendes Dele Dein Lieben macht mein Berke tound;

Dein Herze wird sich mein er. Recit. (barmen.) Allein ich muß daben erschrecken, Weil meine Gunden-Flecken Bor deinen Augen mich aufs heßlichste verstellen. Der Ronig mochte mir im Born das Ur. theilfallen; Werfft diesen Gast hinaus In jenes Quaal und Marter Sauß! Jedoch, mein Brautigam ich wende mich zu Dir, Gieb mir dein Unschulde-Rleid! Hab ich nur diese Zier, Bin ich zur Hochzeit schon geschmücket Aria. und bereit. Ich liebe Dich mein Brautigam Du unbeflecttes Gottes Lamm, Dein bin ich ewig eigen. Du liebest mich Ich liebe Dich Mein Bert und Seele follen sich BuDir beständig neigen.













MUSIC,

Zwanzigten Sonntage, nach Trinitatis, welche in der

Schloßund Wom=

alhier wird produciret werden,
1736.

MERSEBURG.

druckts und verlegts Christian Koberstein, ju sinden ausm Dome.